

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



RSI International UI

JAHRESBERICHT
ZUM 30. SEPTEMBER 2021

VERWAHRSTELLE:



VERTRIEB:

Reintgen Konzepte GmbH

Sehr geehrte Anteilseignerin,
sehr geehrter Anteilseigner,

wir freuen uns, Ihnen den Jahresbericht zum 30. September 2021 für das am 1. Dezember 2013 übernommene Sondervermögen

RSI International UI

vorlegen zu können.

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Fonds investiert im Kern in Aktien etablierter internationaler Unternehmen. Im Rahmen der aktiven Anlagestrategie wird insbesondere auf Wachstumschancen, Qualität, Bewertung, Marktkapitalisierung, Verschuldungsgrad, Markenwert und Free-Cash-Flow der Einzeltitel Wert gelegt. Der Aspekt der Nachhaltigkeit wird bei der Selektion der Investments ebenfalls berücksichtigt. Je nach Marktlage und Risikoeinschätzung kann die flexible Gewichtung der Aktienquote im Rahmen einer Absicherungsstrategie (Overlay Management) angepasst werden. Diese zielt darauf ab, in stark fallenden Märkten potentielle Verluste aus Aktieninvestments zu reduzieren.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Mit der hauseigenen Aktienselektionsstrategie MASS werden globale Qualitäts- und Wachstumstitel mit hoher Rentabilität und hohem Free Cash Flow selektiert und ins Portfolio aufgenommen. Zudem wird der Aspekt der Nachhaltigkeit bei der Selektion der Investments ebenfalls berücksichtigt. Durch eine ausgewogene Diversifikation über Regionen und Branchen wird eine adäquate Risikostruktur angestrebt. Zudem wird je nach Marktphase an den globalen Aktienmärkten die Investitionsquote flexibel gesteuert.

Die weltweiten Aktienmärkte haben im Berichtszeitraum attraktive Zugewinne erwirtschaften können. Auch wenn die Coronapandemie weiter präsent ist und ein Ende noch nicht wirklich in Sicht ist, haben positive Konjunkturüberraschungen, die anziehende weltweite Wirtschaftsaktivität und die anhaltende expansive Geldpolitik der wichtigsten Notenbanken die Börsen getrieben. Impffortschritte haben dazu geführt, dass im Berichtszeitraum wieder Schritt für Schritt eine Normalisierung im sozialen und wirtschaftlichen Leben eingetreten ist. Aber nicht nur die konjunkturellen Fundamentaldaten konnten positiv überraschen, auch Unternehmen konnten starke Gewinnsteigerungen erzielen und haben somit gezeigt, dass die Erholung an Fahrt gewinnt und die Überwindung der Krise schneller als zunächst erwartet erfolgen konnte.

Dabei spielen natürlich auch die massiven Unterstützungs- und Fiskalprogramme der Regierungen eine große Rolle. Beispielsweise hat US-Präsident Biden mit seinem "American Rescue Plan" in der Höhe von sage und schreibe USD 1,9 Billionen bereits das dritte Konjunkturpaket verabschiedet, das der US- Wirtschaft im Nachgang der Corona-Krise auf die Beine helfen soll.

Während 2020 die starke Börsenerholung vor allem durch Technologie-, Gesundheit- und Wachstumsaktien getragen wurde, hat seit der Veröffentlichung positiver Nachrichten zur Impfstoffentwicklung im November 2020 ein Favoritenwechsel an den Börsen stattgefunden. Seitdem profitierten zyklische Unternehmen wie beispielsweise der Automobilsektor, der zuvor stark unter Druck geraten war und von der anschließenden Börsenrally seit dem Corona-Tiefpunkt im März 2020 kaum profitieren konnte. Mit den steigenden Wirtschaftswachstumswerten sind mit den steigenden Energiepreisen und der anhaltenden Angebotsknappheit auch die langfristigen Zinsen insbesondere in den USA angestiegen, sodass sich das Umfeld für die Banken- und

Finanzbranche bzw. andere zyklische Sektoren deutlich verbessert hat. Nach dem sehr positiven Verlauf im ersten Halbjahr 2021 hat sich im dritten Quartal die Anlegerstimmung an den Kapitalmärkten auf hohem Niveau abgekühlt. Die ereignisarmen Sommermonate mit ruhigen Kapitalmärkten sind im September unter Druck geraten. Neben der abschwächenden Konjunktur und Sorgen um den chinesischen Immobiliensektor hat vor allem die deutlich angestiegene Inflation zuletzt für Unruhe und Ausschläge an den Aktien- und Anleihenmärkten gesorgt. Es zeigte sich jedoch erneut, dass jede kleinere Korrektur an den Aktienmärkten seitens der Investoren für Nachkäufe bzw. Neuanlagen genutzt wurde. Übergeordnet haben die positiven Rahmenbedingungen für Aktienanlagen weiter Bestand, zudem drängen sich rentable Anlagealternativen zu Aktien weiter nicht auf.

Der wesentliche Renditetreiber im Portfolio war im Berichtszeitraum die Aktienallokation. Im 4. Quartal 2020 wurde das Portfolio stärker auf Wachstumswerte ausgerichtet, um zukünftige Ertragschancen besser ausnutzen zu können.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Das primäre Risiko für das Fondsvermögen besteht in den Marktpreisrisiken der globalen Aktienmärkte. Durch den Fokus auf internationale Märkte bestehen zudem Währungsrisiken – vornehmlich gegenüber dem US-Dollar, aber auch andere internationale Währungen. Im Rahmen des hauseigenen Marktzyklusmodells MACE wird eine flexible Steuerung der Investitionsquoten- und Liquiditätssteuerung umgesetzt. Operationelle Risiken und Liquiditätsrisiken werden durch diverse Sicherungsmechanismen reduziert, lassen sich jedoch nicht komplett ausschließen.

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Für die Kurs- oder Marktwertentwicklung stellen die Entwicklungen aufgrund von COVID 19 gegenwärtig einen besonderen Aspekt der Unsicherheit dar.

Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverlust von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände. Zielfonds mit Rentenfokus weisen teilweise deutliche Zinsänderungsrisiken und Adressenausfallrisiken auf, während Zielfonds mit Aktienfokus stärkeren Marktschwankungen ausgesetzt sind. Eine breite Streuung des Sondervermögens kann jedoch zur Verringerung von Klumpenrisiken beitragen. Die laufende Überwachung der einzelnen Zielfonds hat zusätzlich zum Ziel, die genannten Einzelrisiken systematisch zu begrenzen.

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.

- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus ausländischen Aktien.

Im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2020 bis 30. September 2021 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +14,49%¹⁾.

Fondsstruktur	per 30. September 2021		per 30. September 2020	
	Kurswert	Anteil Fondsvermögen	Kurswert	Anteil Fondsvermögen
Aktien	3.049.109,89	43,20%	4.009.139,98	47,87%
Fondsanteile	3.064.771,62	43,42%	2.648.521,70	31,63%
Zertifikate	556.570,80	7,89%	650.187,50	7,76%
Futures	9.925,00	0,14%	11.625,00	0,14%
Bankguthaben	409.025,88	5,80%	1.082.618,57	12,93%
Zins- und Dividendenansprüche	15.665,65	0,22%	18.416,16	0,22%
Sonstige Forderungen/Verbindlichkeiten	./47.100,14	./0,67%	./46.306,05	./0,55%
Fondsvermögen	7.057.968,70	100,00%	8.374.202,86	100,00%

¹⁾ Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Vermögensübersicht zum 30.9.2021

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	7.105.346,28	100,67
1. Aktien	2.954.194,09	41,86
Bundesrepublik Deutschland	384.398,40	5,45
Großbritannien	353.541,56	5,01
Kaimaninseln	115.039,33	1,63
Schweiz	251.907,38	3,57
Südkorea	121.353,99	1,72
USA	1.727.953,43	24,48
2. Zertifikate	556.570,80	7,89
EUR	556.570,80	7,89
3. Sonstige Beteiligungswertpapiere	94.915,80	1,34
CHF	94.915,80	1,34
4. Investmentanteile	3.064.771,62	43,42
EUR	1.835.046,90	26,00
USD	1.229.724,72	17,42
5. Derivate	9.925,00	0,14
6. Bankguthaben	409.025,88	5,80
7. Sonstige Vermögensgegenstände	15.943,09	0,23
II. Verbindlichkeiten	/.47.377,58	/.0,67
III. Fondsvermögen	7.057.968,70	100,00

Vermögensaufstellung zum 30.9.2021 Gattungsbezeichnung	ISIN	Bestand 30.9.2021 Stück	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum Stück	Verkäufe / Abgänge Stück	Kurs	Kurswert in	%-Anteil am Fonds- vermögen
Bestandspositionen						6.670.452,31	94,51
Börsengehandelte Wertpapiere						3.605.680,38	51,09
Aktien						2.954.193,78	41,86
Nestlé S.A.						CHF	
Namens-Aktien SF 0,10	CH0038863350	1.700	0	0	112,700	177.266,84	2,51
Novartis AG Namens-Aktien SF 0,50	CH0012005267	1.050	0	0	76,830	74.640,54	1,06
Allianz SE						EUR	
vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005	1.000	0	0	194,840	194.840,00	2,76
Münchener Rückvers.-Ges. AG							
vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008430026	440	0	0	236,900	104.236,00	1,48
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600	730	0	0	116,880	85.322,40	1,21
HSBC Holdings PLC						GBP	
Registered Shares DL 0,50	GB0005405286	26.000	0	0	3,901	118.018,15	1,67
Unilever PLC Reg. Shs LS 0,031111	GB00B10RZP78	1.800	1.800	0	40,050	83.893,87	1,19
Vodafone Group PLC							
Registered Shares DL 0,2095238	GB00BH4HKS39	115.000	0	0	1,133	151.629,23	2,15
Tencent Holdings Ltd.						HKD	
Reg. Shares HD 0,00002	KYG875721634	1.200	1.200	0	461,400	61.379,51	0,87
Alibaba Group Holding Ltd.						USD	
Reg.Shs (sp.ADRs)/8 DL 0,000025	US01609W1027	420	420	0	148,050	53.659,82	0,76
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL 0,001	US02079K3059	100	0	100	2.673,520	230.714,53	3,27
Amazon.com Inc. Reg. Shares DL 0,01	US0231351067	70	0	43	3.285,040	198.440,46	2,81
Apple Inc. Registered Shares o.N.	US0378331005	1.780	0	1.820	141,500	217.354,16	3,08
Berkshire Hathaway Inc.							
Reg.Shares B New DL 0,00333	US0846707026	500	0	0	272,940	117.768,38	1,67
Blackrock Inc. Reg. Shs Class A DL 0,01	US09247X1019	255	0	0	838,660	184.551,52	2,61
Booking Holdings Inc.							
Reg. Shares DL 0,008	US09857L1089	62	0	0	2.373,870	127.010,65	1,80
Facebook Inc. R.Shs Cl.A DL 0,000006	US30303M1027	680	0	460	339,390	199.158,78	2,82
Mastercard Inc. Reg. Shs A DL 0,0001	US57636Q1040	450	0	0	347,680	135.015,53	1,91
Microsoft Corp.							
Registered Shares DL 0,00000625	US5949181045	550	0	0	281,920	133.807,39	1,90
PayPal Holdings Inc.							
Reg. Shares DL 0,0001	US70450Y1038	820	0	1.180	260,210	184.132,03	2,61
Samsung Electronics Co. Ltd.							
R.Sh(sp.GDRs144A/95) 25/SW 100	US7960508882	90	0	0	1.562,500	121.353,99	1,72
Zertifikate						556.570,80	7,89
Deut. Börse Commodities GmbH						EUR	
Xetra-Gold IHS 2007(09/Und)	DE000A0S9GB0	11.400	0	1.100	48,822	556.570,80	7,89
Sonstige Beteiligungswertpapiere						94.915,80	1,34
Roche Holding AG						CHF	
Inhaber-Genussscheine o.N.	CH0012032048	300	0	0	341,950	94.915,80	1,34
Nichtnotierte Wertpapiere						0,31	0,00
Aktien						0,31	0,00
Thomas Cook Group PLC						GBP	
Registered Shares EO 0,01	GB00B1VYCH82	270.000	0	0	0,000	0,31	0,00

Vermögensaufstellung zum 30.9.2021 Gattungsbezeichnung	Markt	Bestand 30.9.2021 Stück	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum Stück	Verkäufe / Abgänge Stück	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Investmentanteile						3.064.771,62	43,42
KVG-eigene Investmentanteile						279.951,00	3,97
Earth Sustainable Resources Fd Inhaber-Anteile EUR I	DE000A2PMW37	2.100	0	1.800	EUR 133,310	279.951,00	3,97
Gruppenfremde Investmentanteile						2.784.820,62	39,46
MainFirst-Global Equities Fd Inhaber-Ant. R(thes.)EUR o.N	LU1004824790	2.470	5.200	2.730	EUR 161,170	398.089,90	5,64
MEDICAL – MEDICAL BioHealth Inhaber-Anteile I o.N.	LU0294851513	300	0	260	799,380	239.814,00	3,40
ÖkoWorld – Growing Markets 2.0 Inh.-Anteile D Dis. EUR o.N.	LU0800346289	1.400	1.570	170	303,380	424.732,00	6,02
The Original Platform Fund Inhaber-Anteile I	DE000A2QJLG5	500	500	0	984,920	492.460,00	6,98
Inves.Fds SICAV-In.Gl.Fo.Eq.Fd Act. Nom. Z USD Acc. oN	LU2040206554	26.300	51.000	24.700	USD 18,370	416.923,54	5,91
iShsIV-Edge MSCI Wo.Qu.F.U.ETF Registered Shares USD (Acc)o.N	IE00BP3QZ601	11.300	14.500	6.950	53,780	524.433,90	7,43
iShsVII-NASDAQ 100 UCITS ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N.	IE00B53SZB19	400	880	1.000	835,400	288.367,28	4,09
Summe Wertpapiervermögen ²⁾						6.670.452,31	94,51
Derivate (bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)						9.925,00	0,14
Aktienindex-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten						9.925,00	0,14
Aktienindex-Terminkontrakte FUTURE DAX (PERFORMANCE-INDEX) 12.21 EUREX	185	./1				9.925,00	0,14

²⁾ Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

Vermögensaufstellung zum 30.9.2021 Gattungsbezeichnung	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds	409.025,88	5,80
Bankguthaben	409.025,88	5,80
EUR-Guthaben bei:		
Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG	402.916,85	5,71
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	USD 7.079,14 6.109,03	0,09
Sonstige Vermögensgegenstände	15.943,09	0,23
Dividendenansprüche	1.570,59	0,02
Quellensteueransprüche	14.372,50	0,20
Sonstige Verbindlichkeiten	./47.377,58	./0,67
Zinsverbindlichkeiten	./277,44	0,00
Verwaltungsvergütung	./35.985,40	./0,51
Verwahrstellenvergütung	./2.314,74	./0,03
Prüfungskosten	./8.400,00	./0,12
Veröffentlichungskosten	./400,00	./0,01
Fondsvermögen	7.057.968,70	100,00³⁾

Anzahl der umlaufenden Anteile	Stück	121.191
Rücknahmepreis	EUR	58,24
Ausgabepreis	EUR	61,15

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Schweizer Franken	CHF	1 EUR =	1,0808000	Hongkong Dollar	HKD	1 EUR =	9,0206000
Britisches Pfund	GBP	1 EUR =	0,8593000	US-Dollar	USD	1 EUR =	1,1588000

Marktschlüssel

Terminbörsen
185 = Eurex Deutschland

³⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Käufe / Zugänge Stück	Verkäufe / Abgänge Stück
Börsengehandelte Wertpapiere			
Aktien			
AT & T Inc. Registered Shares DL 1	US00206R1023	0	3.050
General Mills Inc. Registered Shares DL 0,10	US3703341046	0	2.000
H & M Hennes & Mauritz AB Namn-Aktier B SK 0,125	SE0000106270	0	7.000
Intel Corp. Registered Shares DL 0,001	US4581401001	0	3.100
Kimberly-Clark Corp. Registered Shares DL 1,25	US4943681035	0	920
Kraft Heinz Co., The Registered Shares DL 001	US5007541064	0	2.900
Royal Dutch Shell Reg. Shares Class A EO 0,07	GB00B03MLX29	0	9.000
Telefónica S.A. Acciones Port. EO 1	ES0178430E18	0	27.000
Volkswagen AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0007664039	0	660
Nichtnotierte Wertpapiere			
Aktien			
Unilever N.V. Aandelen op naam EO 0,16	NL0000388619	0	1.800
Investmentanteile			
Gruppeneigene Investmentanteile			
MYRA US Equity Fund Inhaber-Anteile R EUR o.N.	LU1326531784	0	3.850
Gruppenfremde Investmentanteile			
iShs Euro.Property Yield U.ETF Registered Shares EUR (Dist)oN	IE00B0M63284	0	11.600
iShsV-S&P 500 He.Ca.Sec.U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN	IE00B43HR379	0	62.500
Xtrackers CSI300 Swap Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0779800910	45.000	45.000

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Volumen in 1.000

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

verkaufte Kontrakte:

(Basiswert[e]: DAX PERFORMANCE-INDEX)

EUR

1.098,01

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten, bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen, sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.10.2020 bis 30.9.2021	EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		15.491,98	0,13
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		36.314,33	0,30
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		0,00	0,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		./2.323,79	./0,02
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		./4.359,33	./0,04
11. Sonstige Erträge		581,19	0,00
Summe der Erträge		<u>45.704,38</u>	<u>0,37</u>
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		./109,53	0,00
2. Verwaltungsvergütung		./149.741,18	./1,24
– Verwaltungsvergütung	./149.741,18		
– Beratungsvergütung	0,00		
– Asset-Management-Gebühr	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		./9.576,75	./0,08
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		./6.334,81	./0,05
5. Sonstige Aufwendungen		21.102,05	0,18
– Depotgebühren	./3.148,66		
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	27.321,33		
– Sonstige Kosten	./3.070,62		
Summe der Aufwendungen		<u>./144.660,22</u>	<u>./1,19</u>
III. Ordentliches Nettoergebnis		<u><u>./98.955,84</u></u>	<u><u>./0,82</u></u>
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne		1.097.453,10	9,06
2. Realisierte Verluste		./333.809,88	./2,75
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		<u>763.643,23</u>	<u>6,31</u>
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		664.687,39	5,49
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		62.191,15	0,51
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		321.547,01	2,65
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		<u>383.738,16</u>	<u>3,16</u>
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		<u><u>1.048.425,55</u></u>	<u><u>8,65</u></u>
Entwicklung des Sondervermögens 2020/2021		EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			8.374.202,86
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			0,00
2. Zwischenausschüttungen			0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			./2.452.477,91
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	966.638,77		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	./3.419.116,68		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			87.818,20
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			1.048.425,55
davon nicht realisierte Gewinne	62.191,15		
davon nicht realisierte Verluste	321.547,01		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			<u><u>7.057.968,70</u></u>

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil	EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		664.687,39	5,49
2. Zuführung aus dem Sondervermögen		0,00	0,00
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr		0,00	0,00
II. Wiederanlage		664.687,39	5,49

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	umlaufende Anteile am Geschäftsjahresende Stück	Fondsvermögen am Geschäftsjahresende EUR	Anteilwert am Geschäftsjahresende EUR
2017/2018	184.156	9.800.010,59	53,22
2018/2019	187.336	9.877.280,07	52,72
2019/2020	164.614	8.374.202,86	50,87
2020/2021	121.191	7.057.968,70	58,24

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrunde liegende Exposure EUR -382.200,00

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Hauck & Aufhäuser (Broker) DE

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	94,51
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,14

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert	58,24
Ausgabepreis	61,15
Anteile im Umlauf	Stück 121.191

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Die nachfolgend dargestellten Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände decken eventuelle aus der Covid-19 Pandemie resultierenden Marktauswirkungen ab. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt. Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 2,09%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist im gleichen Zeitraum nicht angefallen.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
---	-----	------

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden	EUR	0,00
---	-----	------

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
KVG-eigene Investmentanteile		
Earth Sustainable Resources Fd Inhaber-Anteile EUR I	DE000A2PMW37	1,200
Gruppenfremde Investmentanteile		
Inves.Fds SICAV-In.Gl.Fo.Eq.Fd Act. Nom. Z USD Acc. oN	LU2040206554	0,700
iShsIV-Edge MSCI Wo.Qu.F.U.ETF Registered Shares USD (Acc)o.N	IE00BP3QZ601	0,300
iShsVII-NASDAQ 100 UCITS ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N.	IE00B53SZB19	0,330
MainFirst-Global Equities Fd Inhaber-Ant. R(thes.)EUR o.N	LU1004824790	0,750
MEDICAL – MEDICAL BioHealth Inhaber-Anteile I o.N.	LU0294851513	0,860

	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
ÖkoWorld – Growing Markets 2.0 Inh.-Anteile D Dis. EUR o.N.	LU0800346289	0,980
The Original Platform Fund Inhaber-Anteile I	DE000A2QJLG5	1,360
Während des Berichtszeitraumes gehaltene Bestände in Investmentanteilen, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:		
Gruppeneigene Investmentanteile		
MYRA US Equity Fund Inhaber-Anteile R EUR o.N.	LU1326531784	1,600
Gruppenfremde Investmentanteile		
iShs Euro.Property Yield U.ETF Registered Shares EUR (Dist)oN	IE00B0M63284	0,400
iShsV-S&P 500 He.Ca.Sec.U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN	IE00B43HR379	0,150
Xtrackers CSI300 Swap Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0779800910	0,300
Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen		
Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00
Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs [Anschaffungsnebenkosten] und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)		
Transaktionskosten	EUR	9.689,48

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	60,1
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	51,6
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	8,5
Zahl der Mitarbeiter der KVG		658
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	4,6
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	4,1
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,6

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken sicherzustellen. Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. So wird für diese risikorelevanten Mitarbeiter zwingend ein Anteil von mindestens 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien.

Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Anhang Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Konventionelles Produkt – Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Frankfurt am Main, den 1. Oktober 2021

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens RSI International UI - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2020 bis zum 30. September 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2020 bis zum 30. September 2021 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist. Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraft setzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 7. Januar 2022

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Rodriguez Gonzalez
Wirtschaftsprüfer

Kurzübersicht über die Partner des RSI International UI

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Name:

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069/710 43-0

Telefax: 069/710 43-700

www.universal-investment.com

Gründung:

1968

Rechtsform:

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:

EUR 10.400.000,-

Eigenmittel:

EUR 70.241.950,24 (Stand: September 2021)

Geschäftsführer:

Frank Eggloff, München

Ian Lees, Leverkusen

Katja Müller, Bad Homburg

Markus Neubauer, Frankfurt am Main

Michael Reinhard, Bad Vilbel

Stefan Rockel, Lauterbach (Hessen)

Stephan Scholl, Königstein im Taunus

Axel Vespermann, Dreieich

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin

Rainer K. Brauburger

Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf

Daniel Fischer, Bad Vilbel

Daniel F. Just, Pöcking

Janet Zirlwagen

2. Verwahrstelle

Name:

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG

Hausanschrift:

Kaiserstraße 24
60311 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 10 10 40
60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069/21 61-0

Telefax: 069/21 61-13 40

www.hauck-aufhaeuser.de

Rechtsform:

Aktiengesellschaft

Haftendes Eigenkapital:

EUR 308.240.403,- (Stand: 31. Dezember 2020)

Haupttätigkeit:

Universalbank mit Schwerpunkt Wertpapiergeschäft

3. Beratungsgesellschaft

Name:

MYRA Capital AG

Postanschrift:

Bettinastrasse 30
60325 Frankfurt am Main

Telefon: 0 69/348 78 530

4. Vertrieb

Name:

Reintgen Konzepte GmbH

Postanschrift

Langemarckweg 31a, 51465 Bergisch Gladbach

Telefon: 02202 – 188 65 79

5. Anlageausschuss

Bernd Georg Reintgen,

Reintgen Konzepte GmbH, Bergisch Gladbach

Gökhan Kula,

MYRA Capital GmbH, Salzburg

Axel Janik,

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Frankfurt am Main

WKN: 531512 / ISIN: DE0005315121

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



Theodor-Heuss-Allee 70 · 60486 Frankfurt am Main
Postfach 17 05 48 · 60079 Frankfurt am Main
Telefon: 069/710 43-0 · Telefax: 069/710 43-700

VERTRIEB:

Reintgen Konzepte GmbH

Langemarckweg 31a · 51465 Bergisch Gladbach
Telefon: 022 02/188 65 79

VERWAHRSTELLE:



HAUCK & AUFHÄUSER
PRIVATBANKIERS AG

Kaiserstraße 24 · 60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069/21 61-0 · Telefax: 069/21 61-13 40